

ScopiX Generation IV - tragbares, autonomes Digital-Oszilloskop für 60 bis 300 MHz mit isolierten Kanälen: STARTVORGANG und INBETRIEBNAHME in 4 Etappen

2. Schritt: Anschluss der **PROBIX**-Sonden und Adapter an einen Eingang. Eine Sicherheitsmeldung informiert über die max. Eingangsspannung nach Überspannungskategorie, gegen Erde und zwischen Kanälen, sowie die Sondentypen.

☝ **Markieren Sie PROBIX mit einem abnehmbarem Gummiband oder Plastikring (mitgeliefert) in der Kanalfarbe.**

Die Taste „**Home**“:

- Rückkehr zum Startbildschirm
- Zugriff auf die Modi Oszilloskop, Multimeter, Logger, Oberschwingung
- Zugriff auf Allgemeine Einstellungen, Dateimanager und Firmware-Version
- Verlassen des aktuellen Modus

Die **Helligkeit** wird automatisch eingestellt, kann aber auch mit der Taste an der Gerätevorderseite angepasst werden.

Der Touchscreen kann aus dem Startfenster mit dieser Taste **kalibriert** werden.

Vollbildanzeige → Der Bildschirm ist so angeordnet, dass dem Kurvenverlauf optimal viel Platz bleibt. Es verschwinden:

- die Menüleiste
- die Parameter der BdT-Kurven
- die Balkenanzeige

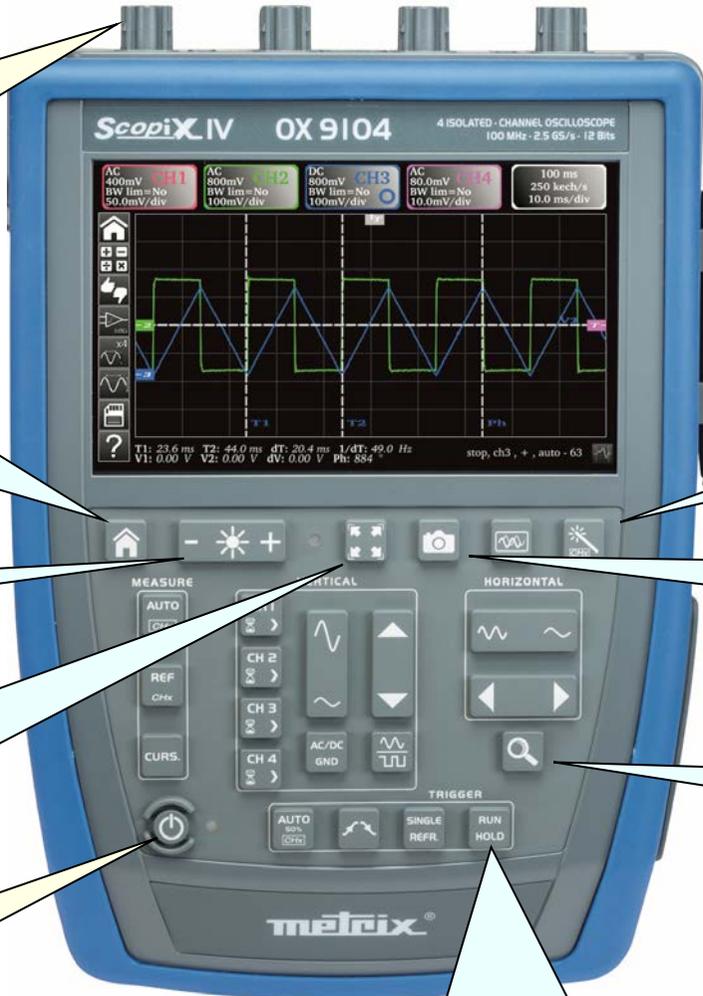
1. Schritt: Anschluss an die **Versorgung**: Entfernen Sie die Folie unter dem Akku und schließen Sie dann die 4-Pol-Leitung am Eingang DC-INPUT an.

Drücken Sie anschließend die Taste **ON/OFF** →, woraufhin die LED orange aufleuchtet.

Bei fehlendem Akku blinkt die Lampe am Ladegerät orange. Bei komplett geladenem Akku leuchtet sie grün.

Kontrollleuchte für Akkuladung unten rechts am Bildschirm.

Versorgung mit Akku oder über das Stromnetz.



3. Schritt: Mit dem Eingabestift lassen sich auf dem Touch-Pad Symbole, Messfunktionen und Parameter auswählen.

AUTOSET: Automatische, optimale Einstellung der Kanäle, wo ein Signal angelegt wird: Kopplung, vertikale Empfindlichkeit, Zeitbasis, Flanke, Trigger.

Bildschirmkopie bzw. capture.png mit Zugriff aus jedem Modus.

 → Dateimanager aufrufen im Verzeichnis „Screenshot“.

Vergrößerung in der Anzeigenmitte, Doppelanzeige:

- „Vergrößertes“ Signal,
- ganzes Signal.

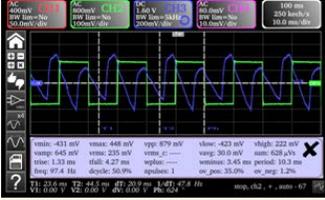
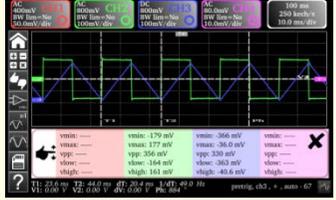
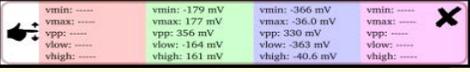
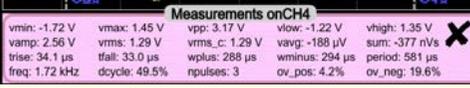
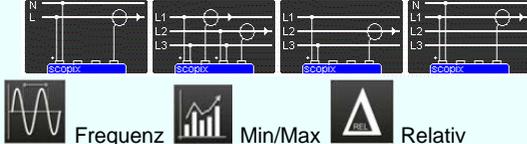
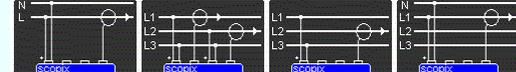
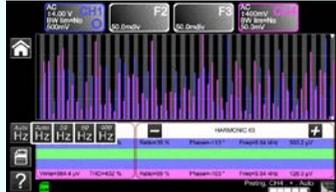
4. Schritt:  **Einrichten** des Oszilloskops mit Sprachwahl, Datum und Uhrzeit, Standby, Aufrufen der Standardeinstellungen und Peripheriegeräte:

Prüfen Sie mit dem Symbol nach, ob die µSD-Karte (SDHC8 8Go) in ihrem Gehäuse eingelegt ist, andernfalls speichern Sie standardmäßig im Gerätespeicher ab → 1GB.

- ETHERNET-Schnittstelle (standardmäßig)
- WLAN-Schnittstelle

RUN/HOLD:

- Im „TRIGGER“ und „AUTOMATIK“-Modus: Erfassungen zulassen bzw. stoppen
- Im „SINGLE“-Modus: die Triggerschaltung erneut aktivieren
- 3 Status der Erfassung
RUN = START, STOP = STOPP, PRETIG = ERFASSUNG

Betriebsarten	Handhabung über BILDSCHIRM	Handhabung die TASTATUR	Gestützte Dateitypen im FileSystem 
<p>OSZILLOSKOP-Modus</p> 	  <p>CHx: Messkanal F: MATH-Funktion</p> <p>Auswahl MATH F, einfach oder komplex </p> <p>Trigger, 4 Niveaus → </p> <p>AUTO-Messen, 4 Kanäle gleichzeitig → </p> <p>AUTO-Messen, nach Kanal → </p> <p>Zeitbasis Y(t) oder Y(f) oder XY </p> <p>Edge Pulse Delay Counting </p> <p>nach Kanalfarbe </p> <p>Measurements on CH4 </p>	<p>Kanal </p> <p>Funktion Math </p> <p>Autoset </p> <p>Trigger </p> <p>Messung Auto </p> <p>Cursors </p> <p>Auswahl Kopplung und Filter </p> <p>Starten Stoppen der Messung </p>	<p>Setup Kurve Math Bildschirmkopie</p> <p>Setup Bildschirmkopie</p>
<p>Modus MULTIMETER</p> 	 <p>Auswahl der Messvorgänge für Kanal 1: Voltmeter, Ohmmeter, Durchgangsmesser, Kapazitätsmesser,</p> <p>Diodentest </p> <p>Leistung → </p> <p>Sekundärmessungen → </p> <p>Aufbau-Auswahl </p> <p>Frequenz  Min/Max  Relativ </p> <p>Automatische Aufzeichnung im Multimeter-Modus, 100.000 Messungen pro Kanal, Aufzeichnungsdauer 20.000s, Auflösung 0,2s. (N Dateien mit 100.000 Messungen)</p>	<p>REF </p> <p>CHx </p> <p>CURS. </p> <p>RUN HOLD </p> <p>CH I </p>	<p>Setup Bildschirmkopie</p> <p>Setup Bildschirmkopie Aufzeichnungen</p> <p>Setup Messung Bildschirmkopie</p>
<p>Modus LOGGER</p> 	<p>← 20000 s → 0.2 s ← running </p>		
<p>Modus OBERSCHWINGUNGEN</p> 	 <p>Zerlegen der Spannung bzw. des Stroms in Oberschwingung Grundschriftungsfrequenz 50/60/400Hz Oberschwingungsordnungen von 1 bis 64 Messung Vrms THD gesamt und nach Ordnung</p>	<p>RUN HOLD </p> <p>CH I </p>	<p>Setup Messung Bildschirmkopie</p>